

# Ein Schaf kommt selten allein

**Stachen** Mit «Lilja... lernt leben» will Marion Treichl vor allem eines: Zeigen, dass es in Ordnung ist, anders zu sein. Die Physiotherapeutin wird zwei weitere Kinderbücher über Lilja schreiben.

**Lara Jörgl**  
lara.joergl@thurgauerzeitung.ch

Lilja ist ein lila Schaf, das in einer weissen Herde aufwächst. Um der Ausgrenzung ihrer Gruppe zu entkommen, macht sie sich auf die Suche nach einem Ort, an den sie wirklich dazugehört. Diese Geschichte soll Kindern wie erwachsenen aufzeigen, dass es okay ist, anders als die anderen zu sein.

Marion Treichl hat dieses Kinderbuch unter Einbezug ihrer eigenen Lebensgeschichte und ihrer Tätigkeit als Physiotherapeutin geschrieben. Die Idee ein Kinderbuch zu schreiben, kam ihr aber schon mit sechs oder sieben Jahren. Worum es gehen sollte, war lange unklar. «Viele Patienten haben mit erzählt, wie

viel sie bedauern; Sachen, die sie nie getan haben, obwohl sie es wollten. Ich wollte eine GKJ-Meschichte schreiben, die Kindern sagt, sie sollen ihren Herzen folgen.» Die Illustrationen des Buches sind anfangs etwas gewöhnungsbedürftig. Es sind von Hand gezeichnete Schafe mit einem Fotohintergrund.

## Die Illustratorin fiel auf einmal aus

Das Design war so eigentlich nicht geplant, erzählt Treichl: «Ursprünglich habe ich eine Illustratorin eingestellt.» Mit jener hätte sie einen Abgabetermin im Februar ausgemacht, doch sie vertröstete Treichl immer wieder. «Irgendwann war es dann April, die Bilder waren immer noch nicht fertig und ich war verzwei-

## «Ich musste lernen, ein Schaf zu zeichnen.»



**Marion Treichl**  
Kinderbuchautorin

felt. Ich wusste, entweder musste ich mein Glück selbst in die Hand nehmen oder die Idee komplett verwerfen.» Sie beschloss, ihr Kinderbuch selber zu illustrieren. Zuerst lernte sie, ein Schaf zu zeichnen, dann schaffte sie sich ein Graphic Tablet an. Nachdem sie gefühlt Tausende Schafe gezeichnet hatte und Kinder ihre Zeichnungen auch erkannten, war sie zufrieden. Den Hintergrund, das wusste sie schon von Anfang an, würde sie nicht alleine zeichnen können. «Dafür fehlt mir das Talent.» Stattdessen entschied sie sich dazu, Bilder aus der Region zu machen und diese als Hintergrund zu benutzen. Entstanden ist daraus ein Buch, das ebenfalls aufzeigt, dass man nicht perfekt sein muss und auch mal gegen den Strom schwim-

men kann. Besonders habe ihr ihre Familie geholfen. Ihr Mann hätte ihr das Graphic Tablet erklärt und ihr Sohn sogar selbst ein Schaf gezeichnet, das es ins Buch geschafft hat. Beide hätten sie von Anfang bis Ende unterstützt. Mit dem einzigartigen Layout wurde das Buch im August 2018 veröffentlicht und ist nun auch bei Orell Füssli erhältlich. «Lilja... lernt leben» wird voraussichtlich das erste Buch einer Trilogie sein. Die weiteren Bände werden «Lilja... lernt lieben» und «Lilja... lernt lernen» heissen. Weiter geht es mit dem Projekt Herzenslachen mit einem Fragebogen, der noch vor Weihnachten online gehen soll. «Es soll viele Menschen inspirieren, zum Nachdenken anregen und viele Herzen zum Lachen bringen.»

## Stimmgewaltig und mit Swing

**Romanshorn** Das Weihnachtskonzert der Swing Kids in der evangelischen Kirche war eine Zusammenarbeit mit dem Cello-Orchester «Cellissimo». Ausserdem trat eine erst 16-Jährige mit starker Solostimme auf.

Der erste Teil des Weihnachtskonzerts in der evangelischen Kirche gehörte den Swing Kids. Mit der ihnen eigenen Leichtigkeit nahmen sie die zahlreichen Besucher – die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt – mit auf die Reise in die Vergangenheit, in die Zeit des Swings. Sie spielten Stücke von Benny Goodman, Louis Armstrong und dem Bandleader Dai Kimoto selber. Immer wieder mit kurzen und längeren Soloeinsätzen bereichert, liessen sie den Raum im Rhythmus der weltbekanntesten Melodien erben und machten ihrem Namen alle Ehre.

Im zweiten Teil mit dabei waren 12 Cellistinnen des Ostschweizerischen Orchesters «Cellissimo» aus St.Gallen mit



Swing und Weihnachten – Saxofon und Cello: Die Zuhörer des Weihnachtskonzerts der Swing Kids zeigten sich begeistert. Bild: Markus Bösch

ihrer Leiterin Milica Bokor: Im Zusammenspiel mit den Swing Kids – für einmal in begleitender Manier – setzten sie eigene Akzente: Sie und mit ihnen die erst 16-jährige Sängerin Lucia Garcia aus Malaga vermochten eine überaus festlich-feierliche Stimmung in die Kirche zu zaubern. Als Wunderkind angekündigt, brachte Lucia Garcia mit ihrer prägnanten Stimme so bekannte Weihnachtslieder wie «Ihr Kinderlein kommet» und «Stille Nacht» zur Aufführung. Durch das Konzert führte Dai Kimoto als Gesamtleiter der so unterschiedlichen und trotzdem zueinander passenden Ensembles.

**Markus Bösch**  
romanshorn@thurgauerzeitung.ch

## Bach-Konzert als Meditation

**Romanshorn** Am Samstag, den 29. Dezember 2018 lädt «klangreich» zu einem besonderen meditativen Anlass in der alten Kirche in Romanshorn ein. Die renommierte Barockgeigerin Maya Homburger hat sich intensiv mit Johann Sebastian Bachs Solowerken für Violine beschäftigt. Die Auseinandersetzung mit diesen Werken ist für Homburger immer auch eine Form der Meditation. In ihrer Bach-Meditation lässt sie die Hörer teilhaben an ihrer Suche. Unterstützt wird sie bei diesem Projekt von ihrem Mann, dem Kontrabassisten Barry Guy. Homburger und Guy zählen zu den prominentesten Vertretern ihrer Instrumente.

Der Anlass möchte keine Konzertsituation im üblichen Sinne sein. Maya Homburger spielt vielleicht verschiedene Varianten desselben Werks, sie sucht den Dialog mit dem Publikum und wird den Abend offen gestalten. Die «Bach Meditation» beginnt um 19 Uhr, das Ende ist unklar. Eintritt und Austritt sind frei, es wird jedoch eine Kollekte erhoben. (red)

## Waldweihnachten: Pfadfinder fangen ausgebüxte Rentiere ein



**Arbon** Rund hundert Pfadfinder und Eltern feierten am Samstag die Waldweihnacht der Pfadi Arbor Felix im Tälisberg. In einem vielseitigen Postenlauf fanden Klein und Gross mit viel Eifer und Teamgeist die ausgebüxten Rentiere des Weihnachtsmannes wieder. Im Anschluss wärmten sich die Teilnehmer mit Gerstensuppe und Punsch auf.

Bild: Florian Koller

## Weihnachtsfeier an Heiligabend

**Romanshorn** Die evangelische Kirche Romanshorn-Salmsach und die katholische Kirche St. Johannes laden alle Interessierte zur Weihnachtsfeier an Heiligabend ein, die Weihnachten mit anderen feiern möchten: Alleinstehende, Paare, Familien unabhängig von Alter, Nationalität, Religion. Angeboten wird ein Nachtessen, Geschichten und Gedanken sowie weihnachtliche Musik und Lieder.

Die Feier beginnt am Montag, 24. Dezember, um 18.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim an der Schlossbergstrasse 24 in Romanshorn und dauert bis zu den Mitternachtsgottesdiensten. Auf Wunsch wird auch ein Fahrdienst bereitgestellt. Anmeldungen nimmt das Pfarreisekretariat unter 0714660033 oder per E-Mail unter sekretariat@kathromanshorn.ch bis Freitag entgegen. Die Anmeldetalons für die Feier sind auch unter [www.kathromanshorn.ch](http://www.kathromanshorn.ch) zu finden. (red)

## Sonderausstellung wird verlängert

**Arbon** Die Sonderausstellung «Leben in der Industriestadt Arbon um 1900» im Historischen Museum im Schloss Arbon wird verlängert. Besucher sind für die Sonderausstellung wie für die Dauerausstellung «Von den Pfahlbauern bis zur Industriegeschichte» auch im Jahre 2019 jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr herzlich willkommen. (red)

## Agenda

### Heute

#### Arbon

**Café International**, Kulturaustausch, 14.00–16.00, Einkaufszentrum Novaseta, Coop-Restaurant

#### Romanshorn

**Mittagstisch**, 12.15, katholisches Pfarreiheim

**Musizierstunde**, Klavierklasse von Martin Preisser, 19.00, Musikschule, Saal

#### Steinach

**Bürgersprechstunde** mit Gemeindepräsident Roland Brändli, 10.00–12.00, Gemeindehaus

### Morgen

#### Arbon

**Turnen Senioren**, STV Männerriege, 14.00, Schulhaus Stacherholz, Turnhalle

**Fit Gym/Turnen**, Pro Senectute, 14.00–15.00, Turnhalle Bergli

**Seniorenachmittag**, Weihnachtsfeier mit Krippenspiel, 14.30, katholisches Pfarreizentrum, Martinssaal

**Christmas Dance & Music**, 18.00, Musikschule, Dietschweiler Saal

#### Häggenschwil

**Informatikkurs 60+**, 13.30, SBW Secundaria Häggenschwil, Dorfstr. 26

#### Horn

**Geschichtenkoffer**, neue, lustige und spannende Geschichten erzählt für Vier- bis Sechsjährige, 15.30–16.30, Moschtihuis

#### Romanshorn

**Rorate mit der Schola Gregoriana**, anschliessend «Zmorge» im katholischen Pfarreiheim, 6.00, Alte Kirche

**Bibliothek**, 14.00–18.00, Alleestr. 50

**Pitwalk**, Auto-Erlebniswelt, 16.00–20.00, Autobau AG, Egnacherweg 7

**Spielabend** für Erwachsene, 19.00–23.00, Ludothek, Alleestr. 43

**Offenes Singen im Advent**, organisiert von der Pädagogischen Hochschule Thurgau, 19.30, Alte Kirche

**Männer-Palaver**, 19.30, evangelisches Kirchgemeindehaus